

Managed Futures: Bei Trendfolgern kündigt sich Turnaround an 11.07. | 2014

Der weltweit größte Managed-Futures-Fund AHL Diversified zeigt zuletzt eine positive Entwicklung. Nicht alle, aber doch einige Mitbewerber können gut Schritt halten.

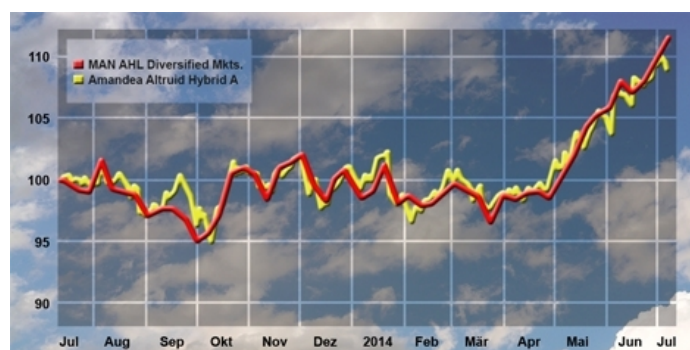
Die Wertentwicklung der Managed Futures Funds, von denen die bei uns zugänglichen Produkte seit ihrem Höhenflug des Jahres 2008 durchgehend enttäuschten, zeigt seit einige Zeit erstmals wieder klare Erholungstendenzen. Fonds wie der Man AHL Diversified und SMN Diversified Futures legen seit Monaten kräftig zu (siehe Chart 1 in Fotostrecke oben), Mitbewerber wie die Superfund Green Fonds sowie der FTC Futures Fund Classic tendieren ebenfalls nach oben, konnten zuletzt aber nicht ganz Schritt halten.

Man AHL Diversified erstmals seit 2008 klar positiv

Das Man-Produkt, dessen Euro-Tranche nach dem Ansatz des größten Managed Futures Funds der Welt, des AHL Diversified Plc., verwaltet wird, erlebt seit März seine beste Phase seit 2008. Seit Jahresbeginn liegt der Fonds mit einem Plus von rund 13 Prozent vor vielen vergleichbaren Produkten. Von den in Österreich und Deutschland verfügbaren Alternativen konnte vor allem das SMN-System SMN Diversified Futures und das von Amandea vertriebene **Altruid-System** von der neuen Situation für Trendfolger profitieren. Praktisch exakt deckungsgleich wie der Man-Fonds entwickelt sich zuletzt das Altruid-Handelssystem. Das in mehreren – darunter auch UCITS-konformen - Varianten (Hybrid A für Privatanleger und Hybrid B ab 100.000 Euro Mindestanlage) vorliegende Produkt, das vom österreichischen Systementwickler **Thomas Goldvinger** beraten wird, lieferte seit 2010 weitgehend die selben Erträge wie das in London ansässige AHL-Diversified-Team. **Seit Ende 2012 konnte sich Altruid dann sogar phasenweise besser entwickeln.** Seit Mitte 2013 verlaufen die Charts von Altruid und AHL wieder sehr ähnlich (siehe Chart 2 in Fotostrecke oben).

Hoffen auf ein Ende der Kapitalabflüsse

Für die Produktklasse käme diese allfällige Trendwende zur richtigen Zeit, viele Fonds leiden seit geraumer Zeit unter beträchtlichen Abflüssen, sollte sich hier tatsächlich eine neue Entwicklung abzeichnen, dürfen sie hoffen, dass diese Phase nun endet. Auf den Börsenkurs der in London notierten Man Group wirkte sich die erfreuliche Entwicklung ihres wichtigsten Produkts scheinbar schon positiv aus. Seit Jahresbeginn liegt der Kurs bereits zehn Prozent im Plus. Angesichts der mehr als 90 Prozent Kursverlust zwischen dem All-time-high des Jahres 2007 und der Tiefststände im Jahr 2012 müssen die Aktionäre allerdings weiterhin viel Geduld beweisen. (gf)



Quelle: **FONDS professionell ONLINE** | www.fondsprofessionell.at

URL: <http://www.fondsprofessionell.at/news/markt-strategie/nid/managed-futures-einige-trendfolger-schaffen-turnaround/gid/1016161/ref/1/>